

Aufbau- und Verwendungsanleitung

CUSTERS® Kamingerüst



Maximale Belastung:	200 kg/m ²
Gesamtbelastung:	200 kg

9505913001DU

Juni 2023

Inhaltsverzeichnis

Inhaltsverzeichnis.....	2
1. Einleitung	3
2. Spezifikationen	4
3. Garantie und Haftung	4
4. Kontrolle bei Lieferung	5
5. Sicherheitshinweise	6
5.1 Kontrolle vor dem Aufbau.....	6
5.2 Aufbau	6
5.3 Das Anheben von Komponenten	6
5.4 Stabilisatoren	6
6. Maßskizze	7
6.1 Einseitiges Kamingerüst.....	7
6.2 Doppelseitiges Kamingerüst	7
7. Aufbau.....	8
7.1 Einseitiges Kamingerüst.....	8
7.2 Doppelseitiges Kamingerüst	12
7.3 Verlängerung des Kamingerüsts	12
7.4 Arbeitsebene um 1 Meter anheben	12
7.5 Arbeitsebene um 2 Meter anheben	17
8. Verwendung	22
9. Wartung	23
10. Teileliste	24
10.1 Einseitiges Kamingerüst (Länge 1,8m, 2,5m und 3,0m)	24
10.2 Doppelseitiges Kamingerüst (Länge 1,8m, 2,5m und 3,0m).....	25
10.3 Einseitiges Kamingerüst (Länge 4,0m und 5,0m)	26
10.4 Doppelseitiges Kamingerüst (Länge 4,0m und 5,0m).....	26

1. Einleitung

Diese Anleitung wurde für das Custers Kamingerüst erstellt. Es kann in verschiedenen Längen und Varianten aufgebaut werden. Bei der Länge der Arbeitsebene kann man aus 1,8m, 2,5m, 3,0m, 4,0m und 5,0m wählen. Sie eignen sich für Schornsteine, die sich genau oder fast in der Mitte des Daches befinden, mit der Möglichkeit, eine Arbeitsebene auf einer Seite des Schornsteins oder auf beiden Seiten des Schornsteins zu installieren. Wenn Sie einen Schornstein haben, der sich weiter unten auf dem Dach befindet, haben Sie die Möglichkeit, die Dachständer mit Hilfe von Verlängerungsstücken in die gewünschte Position zu bringen. Diese Möglichkeit ist auch sehr praktisch für Arbeiten an einer Dachgaube. Zudem besteht bei den Plattformlängen von 1,8m, 2,5m und 3,0m die Möglichkeit, das Gerüst um 1 oder 2 Meter zu erhöhen, wenn Sie beispielsweise einen höheren Schornstein oder eine Dachgaube haben.

Diese Anleitung soll Ihnen Schritt für Schritt verdeutlichen, wie Sie Ihr Kamingerüst einfach und sicher aufbauen können. Bei einer unsachgemäßen Montage können Gefahren für den Verwender entstehen. Lesen Sie vor der Montage die Sicherheitshinweise sorgfältig durch. Die Montage und Demontage müssen von erfahrenen und kompetenten Personen durchgeführt werden.

Der Benutzer ist dafür verantwortlich, dass diese Bedienungsanleitung an der Stelle ist, an der das Kamingerüst montiert und genutzt wird, sowie bei der Person, die die Arbeiten überwacht.

Sollten Unklarheiten bezüglich dieser Bedienungsanleitung bestehen, wenden Sie sich bitte an Ihren Lieferanten und/oder den Hersteller.

Hersteller:

Custers Hydraulica B.V.
Smakterweg 33
5804 AE Venray, Niederlande
Telefon: +31 (0) 478 553 000
E-Mail: info@custers.nl
Website: www.custers.nl

Lieferant:

2. Spezifikationen

Norm:	EN 12811
Gerüstklasse:	3
Max. Belastung:	200 kg/m ² , max. Gesamtgewicht 200 kg.
Max. Plattformhöhe:	0m, 1m, 2m (Abstand zum Dach)
Max. Windstärke:	6 Beaufort
Max. Anzahl belastende Plattformen:	1
Min. Anzahl Personen für Aufbau:	2
Dachneigung:	Zwischen 30 und 60 Grad

3. Garantie und Haftung

Custers gewährt Garantie bis 12 Monate nach Lieferdatum gegen Material- und Herstellungsfehler.

Die Garantie beinhaltet, dass wir für unsere Rechnung den Fehler beheben, oder -nach eigenem Ermessen - die gelieferte Ware gänzlich oder teilweise zurücknehmen und durch eine Neulieferung ersetzen.

Wenn wir gelieferte Produkte im Rahmen unserer Garantieleistung ersetzen, werden die ersetzten Produkte unser Eigentum. Alle Kosten, die über die oben angeführten Verpflichtungen hinausgehen, sind für Rechnung des Auftraggebers. Wenn Produkte zur Bearbeitung, Reparatur und dgl. abgegeben werden, wird nur die Garantie für die korrekte Ausführung der in Auftrag gegebenen Bearbeitung übernommen.

Unsere Haftung erlischt:

- a. Wenn der Fehler auf unsachgemäßer Verwendung oder anderer Gründe wie Qualitätsmängel in Material oder Herstellung zurückzuführen sind.
- b. Wenn die Ursache der Fehler nicht eindeutig festgestellt werden kann.
- c. Wenn alle Anweisungen zur Verwendung der Produkte, einschließlich der in dieser Anleitung genannten Richtlinien, nicht strikt und vollständig befolgt wurden.

Die Haftung des Herstellers erlischt, wenn der Käufer auf eigene Initiative Änderungen und/oder Reparaturen an den gelieferten Produkten vornimmt oder vornehmen lässt.

4. Kontrolle bei Lieferung

Prüfen Sie sofort bei dem Empfang, ob das Gerüst vollständig und unbeschädigt geliefert wurde. Kontaktieren Sie sofort Ihren Lieferanten, wenn Sie Schäden an den Komponenten des Gerüsts feststellen, oder wenn die Lieferung unvollständig ist.

5. Sicherheitshinweise

5.1 Kontrolle vor dem Aufbau

Vergewissern Sie sich, dass die Monteure entsprechend qualifiziert sind und dass der Standort, an dem das Gerüst aufgebaut werden soll, sicher und geeignet ist.

Bitte beachten Sie:

- Die Dachkonstruktion muss eine ausreichende Tragfähigkeit aufweisen.
- Die Dachfläche muss frei sein von Hindernissen.
- Prüfen Sie, ob die Windverhältnisse so sind, dass das Gerüst benutzt werden kann.
- Prüfen Sie, ob an der Arbeitsstelle alle benötigten Komponenten vorhanden sind.
- Beschädigte, ungeeignete oder nicht originale Komponenten dürfen grundsätzlich nicht verwendet werden.

5.2 Aufbau

Der Aufbau des Kamingerüsts wird in der Aufbauanleitung beschrieben und muss mit mindestens zwei Personen durchgeführt werden. Verwenden Sie während des Aufbaus auch die Handläufe, ggf. vorübergehend montiert.

Das Kamingerüst muss unbedingt waagrecht ausgerichtet werden; überprüfen Sie dies mit einer Wasserwaage.

Die Arbeitsebenen müssen gesichert werden, indem der Federstecker der Abhebesicherung unter die Sprosse geschoben wird. Die Rahmen müssen mit einem Federstecker miteinander verbunden werden.

Die Horizontalen, bzw. Handläufe müssen derart an den Ständern befestigt werden, dass die Öffnungen der Klauen nach außen gerichtet sind.

Die Arbeitsebene muss rundum ausgestattet sein mit: Handläufen, Knieleisten und Bordbrettern.

5.3 Das Anheben von Komponenten

Das Anheben von Komponenten für höhere Ebenen sollte mittels Durchreichen der Komponenten von Plattform zu Plattform erfolgen.

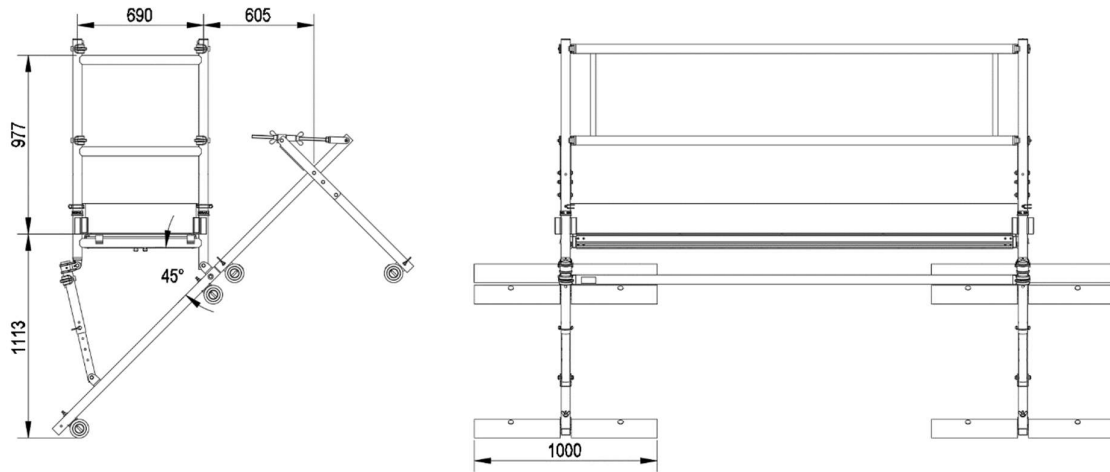
Hebevorrichtungen dürfen nicht am Gerüst angebracht werden.

5.4 Stabilisatoren

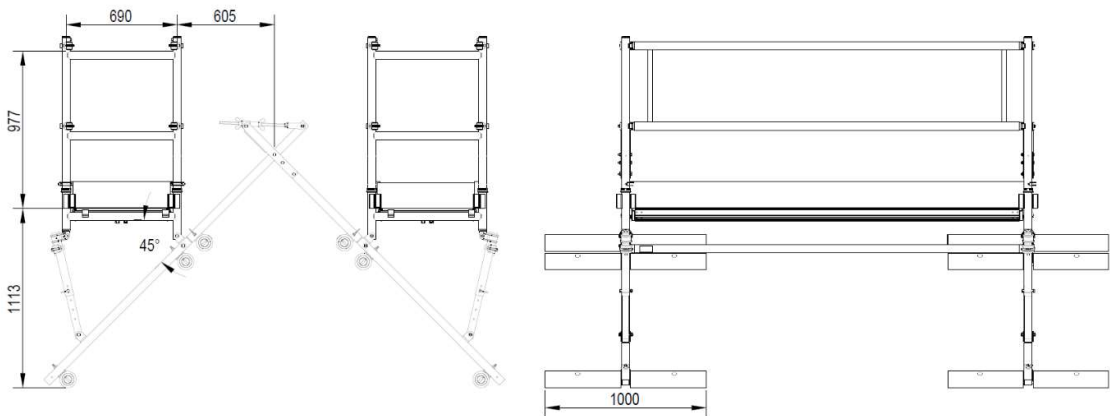
Die gemäß der Tabelle vorgeschriebenen Verlängerungen sollten immer an der Unterseite des Gerüsts angebracht werden, bevor man das Gerüst betritt. Sie sind für die Stabilität unerlässlich. Man kann jederzeit bei Bedarf zusätzliche Verlängerungsstücke verwenden, um das Gerüst zu erweitern, aber diese sind optional und daher nicht in der Teileliste aufgeführt.

6. Maßskizze

6.1 Einseitiges Kamingerüst



6.2 Doppelseitiges Kamingerüst

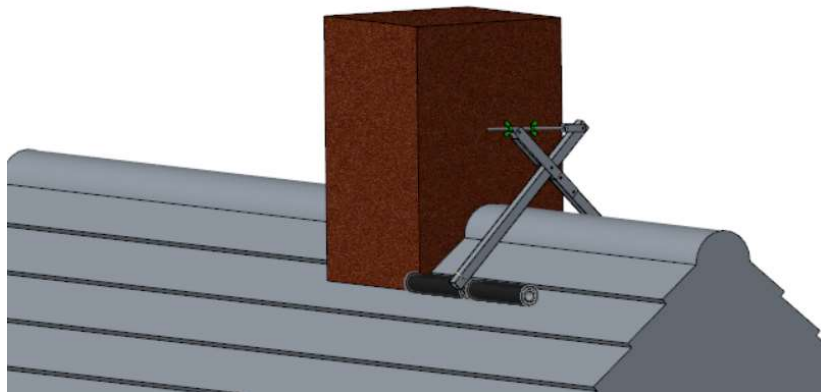


7. Aufbau

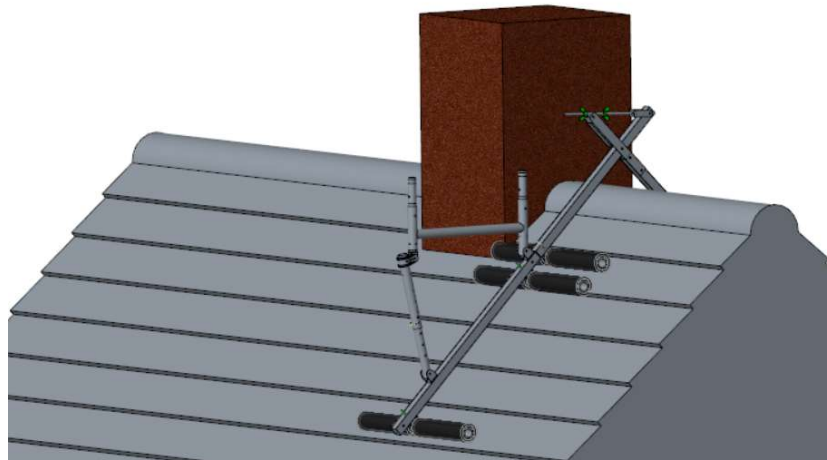
Prüfen Sie, ob alle erforderlichen Teile vorhanden sind, bevor Sie mit dem Aufbau des Kamingerüsts beginnen. Der Aufbau muss von einem stabilen Arbeitsplatz aus in Höhe der Dachrinne durchgeführt werden. Bei der Montage ab Dachrinnenhöhe ist die Verwendung einer Firstleiter vorgeschrieben. Treffen Sie die maximalen Maßnahmen zur Vermeidung von Absturzgefahren. Es ist ratsam, die Stützrollen für das Firstschere und eventuelle Verlängerungsstücke bereits auf dem Boden zu montieren. Dies reduziert die Anzahl der Bewegungen, um das Material nach oben zu befördern.

7.1 Einseitiges Kamingerüst

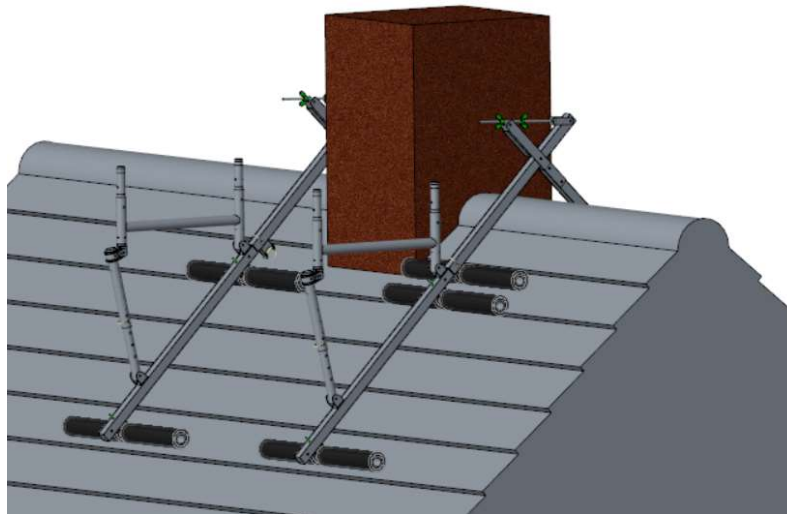
1. Rollen Sie die Firstleiter über das Dach in Richtung First. Kippen Sie die Leiter, sobald der Haken am First vorbei ist. Achten Sie darauf, dass der Abstand zwischen Firstleiter und Schornstein ausreichend ist, um das Kamingerüst aufzubauen. Benutzen Sie die Firstleiter, um die Teile des Kamingerüsts nach oben zu bringen.



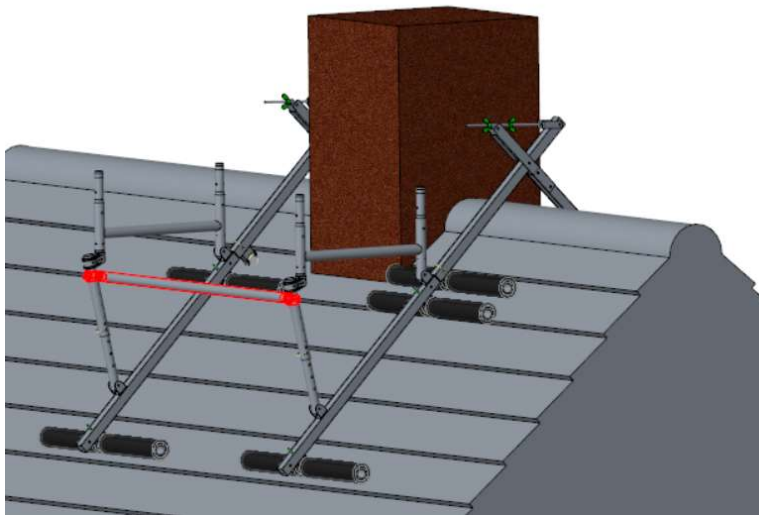
2. Platzieren Sie zuerst das Firstschere auf den Dachfirst. Je nach den tatsächlichen Abmessungen des Daches und den verwendeten Dachziegeln, sollte es möglich sein, die Stützrollen auf der zweiten Reihe der Dachziegeln zu stützen. Dies, damit weder die Firstziegel noch die erste Reihe der Dachziegel beschädigt werden. Stellen Sie das Firstschere mit den Flügelmuttern so ab, dass es im gleichen Winkel wie das Dach steht.



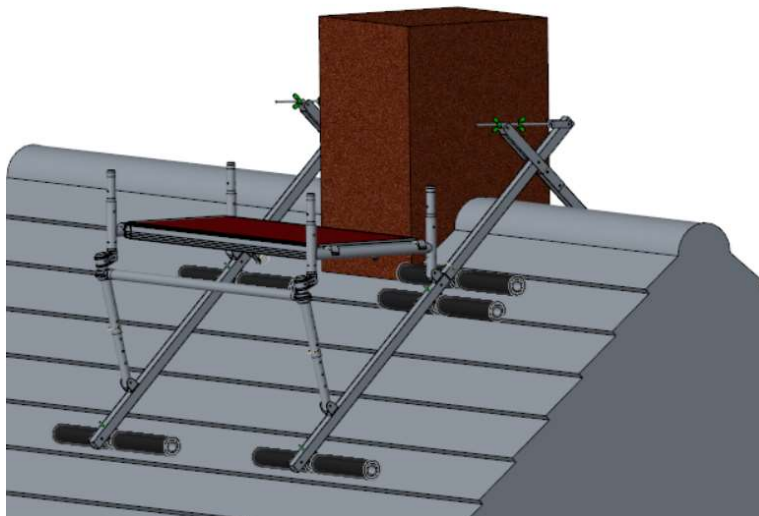
3. Platzieren Sie den Konsole auf dem Dach und schieben Sie das Abstellrohr des Konsoles in das Rohr des Firstscheres. Befestigen Sie den Konsole am Firstschere in der gewünschten Position mit einer Klauenkupplung in der entsprechenden Bohrung.
4. Stellen Sie den Konsole auf die richtige Dachneigung ein. Stecken Sie dazu den Federstecker auf der Rückseite des Konsoles in der gewünschten Bohrung. Verwenden Sie ggf. eine Wasserwaage.



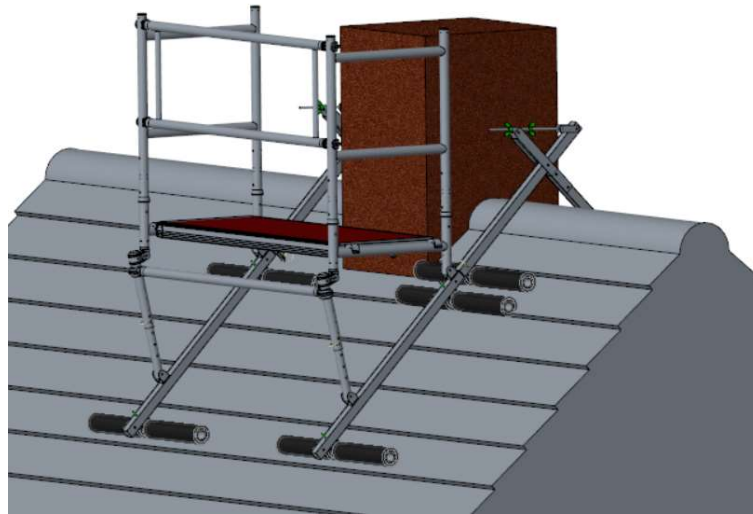
5. Wiederholen Sie nun die Schritte 1 bis 4 auf der anderen Seite des Schornsteins, um den zweiten Gerüstteil zu montieren.



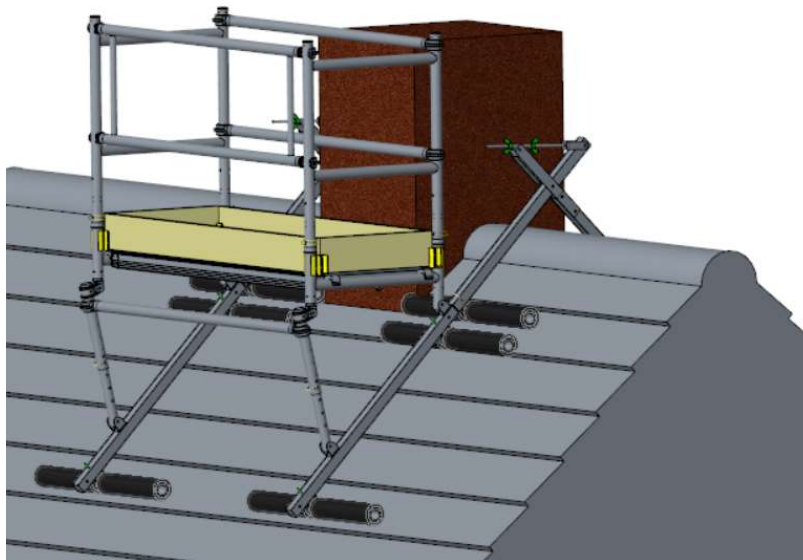
6. Platzieren Sie eine Horizontale mit der gleichen Länge wie die gewünschte Plattform auf der Rückseite der beiden Konsole oberhalb der Befestigungspunkte. Auf diese Weise wird der Abstand zwischen den beiden Dachauslegern auf den richtigen Abstand eingestellt.



7. Platzieren Sie die Arbeitsebene auf den beiden horizontalen Sprossen der beiden Konsole. Schieben Sie die Federstecker der Abhebesicherung unter die Stützsprossen.



8. Platzieren Sie die doppelten Geländerstreben auf beiden Seiten der Plattform. Befestigen Sie diese mit Federsteckern an den Konsole.
9. Platzieren Sie die doppelten Geländerstreben auf der „Nicht-Schornstein-Seite“ der Plattform. Sorgen Sie dafür, dass die Öffnungen der Klauen nach außen gerichtet sind.



10. Platzieren Sie die zwei Horizontalen auf der Schornsteinseite sowohl in Knie- als auch in Hüfthöhe. Sorgen Sie dafür, dass die Öffnungen der Klauen nach außen gerichtet sind.
11. Befestigen Sie die Bordbretthalter und Bordbretter, damit die Plattform als Arbeitsebene genutzt werden kann.

12. Das Kamingerüst ist einsatzbereit. Betreten Sie die Arbeitsebene auf der Schornsteinseite, indem Sie eine oder mehrere Geländerstreben auf einer Seite vorübergehend aushängen, so dass Sie die Arbeitsebene betreten können.

7.2 Doppelseitiges Kamingerüst

Es ist auch möglich, auf der anderen Seite des Schornsteins eine Plattform zu platzieren.

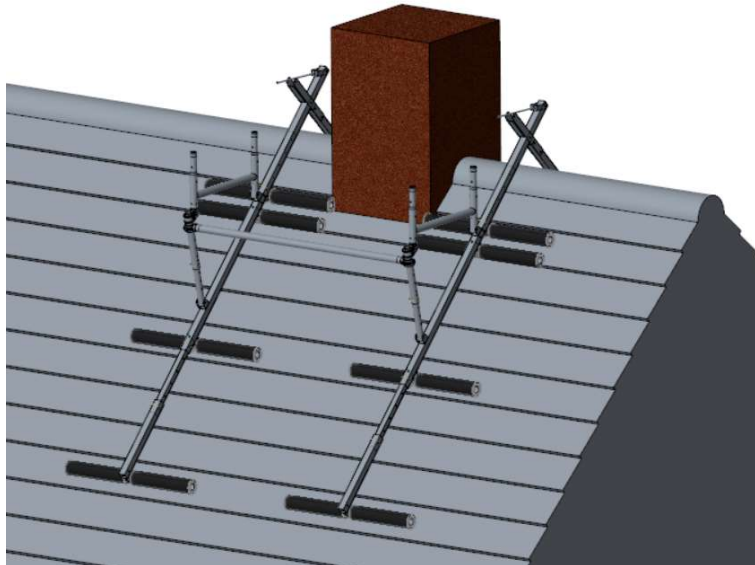
Wiederholen Sie dazu die Schritte 3 bis 11 der Aufbauanleitung. Hinweis: Die maximale Gesamtbelastung des Gerüsts beträgt nach wie vor 200 kg.

7.3 Verlängerung des Kamingerüsts

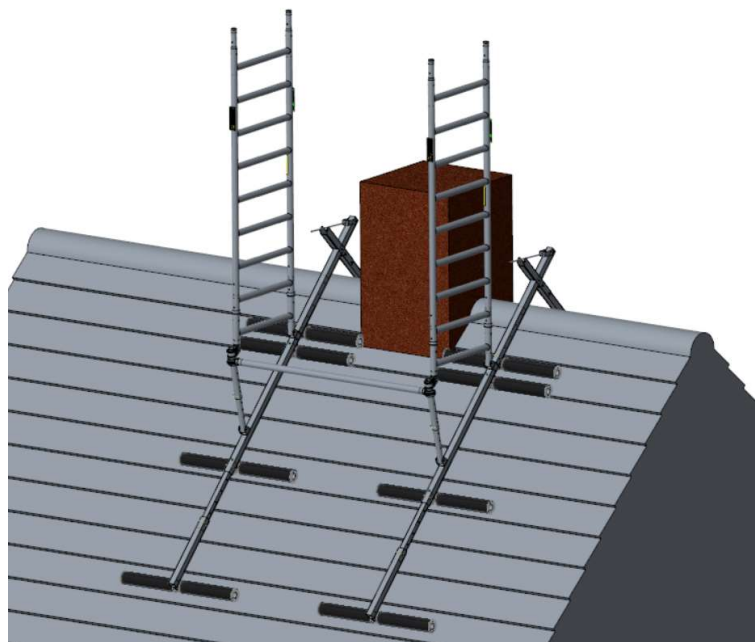
Befindet sich der Schornstein (oder die Dachgaube) nicht in der Mitte des Daches (in der Höhe des Dachfirsts), ist es möglich, die Dachausleger zu verlängern. Verwenden Sie dazu die Verlängerungsstücke. Es empfiehlt sich, die Stützrollen für die Verlängerungsstücke bereits auf dem Boden zu montieren. Dies reduziert die Anzahl der Bewegungen, um das Material nach oben zu befördern. Die Verlängerungsstücke können auf die richtige Länge eingestellt werden, indem der Federstecker in die richtige Bohrung gesteckt wird. Die Verlängerungsstücke müssen zwischen dem Firstschere und dem Konsole angebracht werden. Es ist auch möglich, falls erforderlich, mehrere Verlängerungsstücke zu verwenden.

7.4 Arbeitsebene um 1 Meter anheben

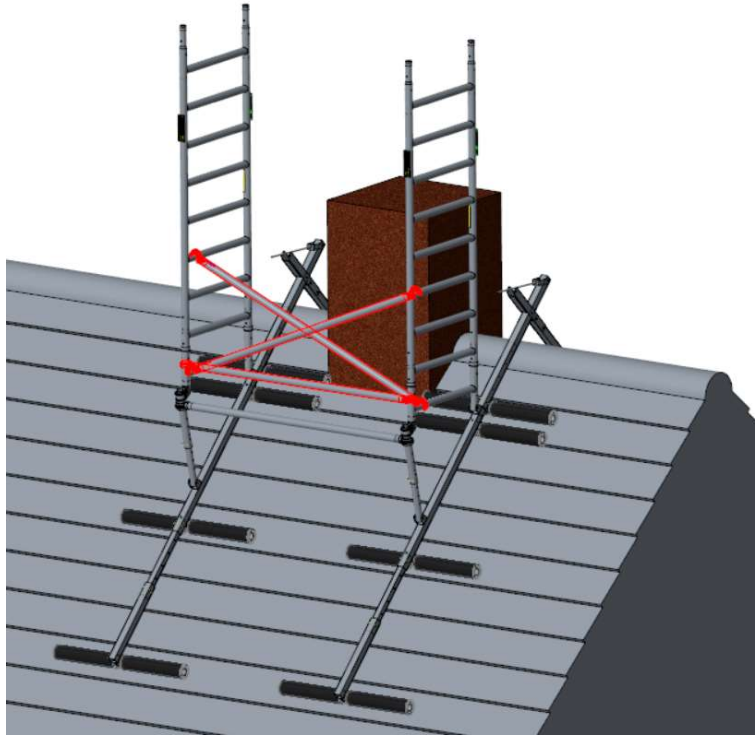
Der Anfangsaufbau dieser Variante ist der gleiche wie bei der normalen Variante Kamingerüst. Befolgen Sie zunächst die Schritte 1 bis 6 in Abschnitt 7.1. Anschließend führen Sie die nachfolgenden Schritte durch:



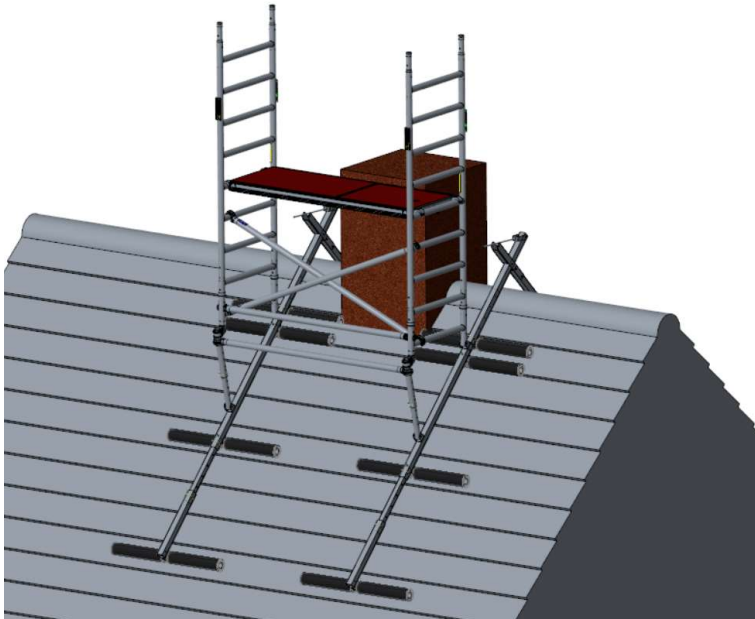
7. Platzieren Sie die Verlängerungsstücke an der Unterseite des Konsole. Vergewissern Sie sich, dass sie auf die maximale Länge eingestellt sind. Befestigen Sie sie in der richtigen Position mit einem Federstecker.



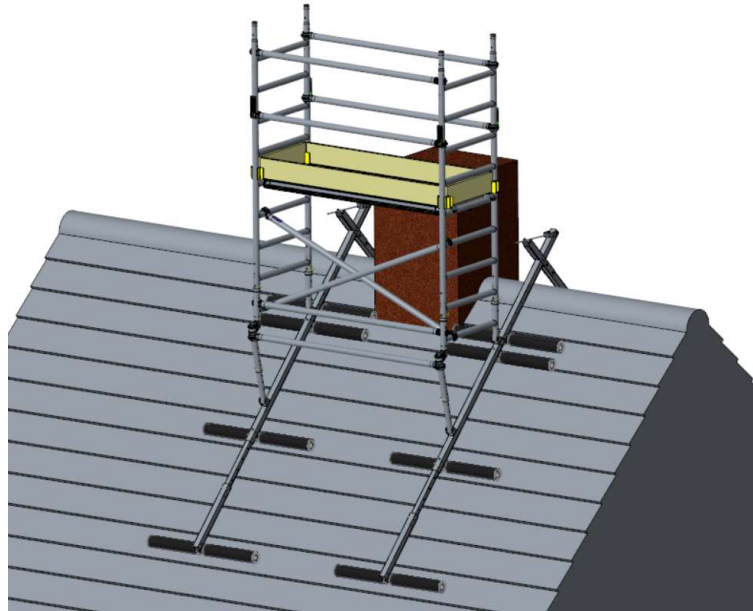
8. Platzieren Sie die 8-Sprossenrahmen auf die Kupplungsstifte der Konsole. Sichern Sie diese mit Federstecker.



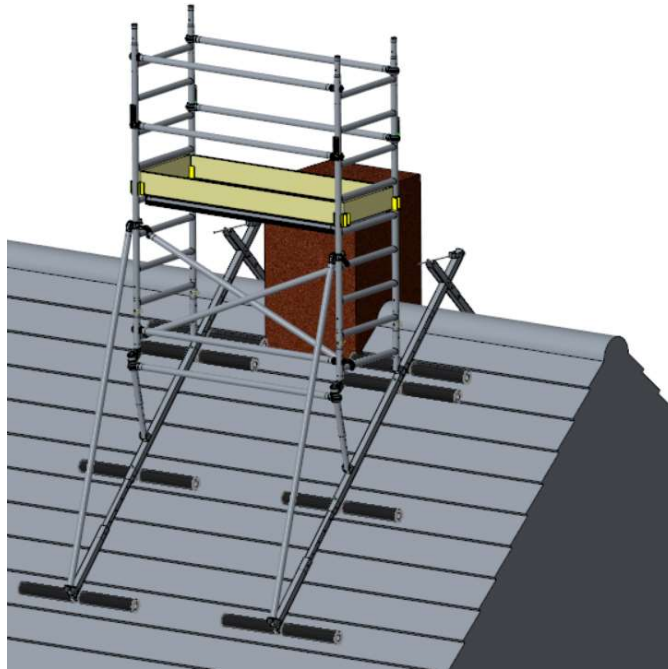
9. Platzieren Sie die Horizontale unmittelbar oberhalb der Sprosse des Konsoles. Achten Sie darauf, dass die Öffnungen der Klauen nach außen gerichtet sind.
10. Platzieren Sie die beiden Streben auf der Sprosse des Konsole und auf der 3. Sprosse des 8-Sprossenrahmens.



11. Platzieren Sie die Arbeitsebene auf der 4. Sprosse des 8-Sprossenrahmens. Schieben Sie die Federstecker der Abhebesicherung unter die Stützsprossen.



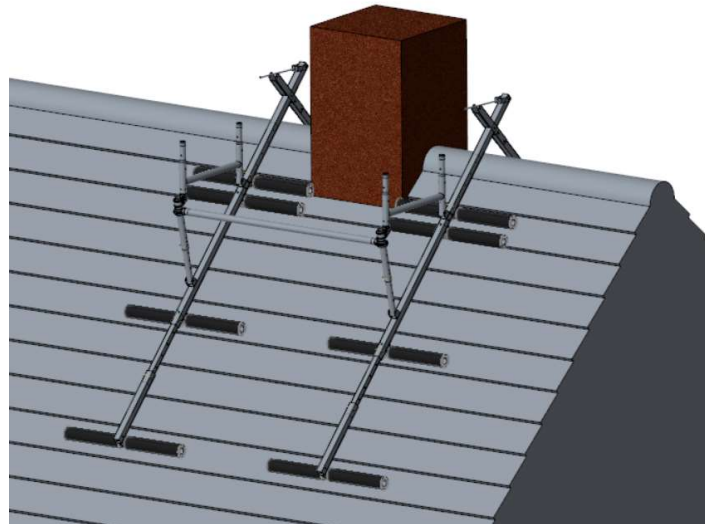
12. Platzieren Sie die übrigen 4 Horizontalen auf beiden Seiten der Arbeitsebene in Knie- und Hüfthöhe. Achten Sie darauf, dass die Öffnungen der Klauen nach außen gerichtet sind.
13. Platzieren Sie die Bordbretthalter und Bordbretter so, dass eine vollständige Arbeitsplattform entsteht.



14. Platzieren Sie abschließend die beiden Streben zwischen der unteren Öse der beiden Verlängerungsstücke und den beiden 8-Sprossenrahmen. Dies gewährleistet zusätzliche Stabilität bei der Benutzung des Gerüsts. Sollte die Kupplung der Strebe genau an einer Sprosse enden, stellen Sie das Verlängerungsstück dann so ein, dass dieses Problem nicht mehr auftritt.
15. Das Kamingerüst ist einsatzbereit. Betreten Sie die Arbeitsebene, indem Sie auf der Schornsteinseite unter die Arbeitsebene gehen und über die Innenseite des Gerüsts nach oben klettern. Durch die Luke in der Arbeitsebene, kann man die Arbeitsebene betreten.

7.5 Arbeitsebene um 2 Meter anheben

Der Anfangsaufbau dieser Variante ist der gleiche wie bei der normalen Variante Kamingerüst. Befolgen Sie zunächst die Schritte 1 bis 6 in Abschnitt 7.1. Anschließend führen Sie die nachfolgenden Schritte durch:

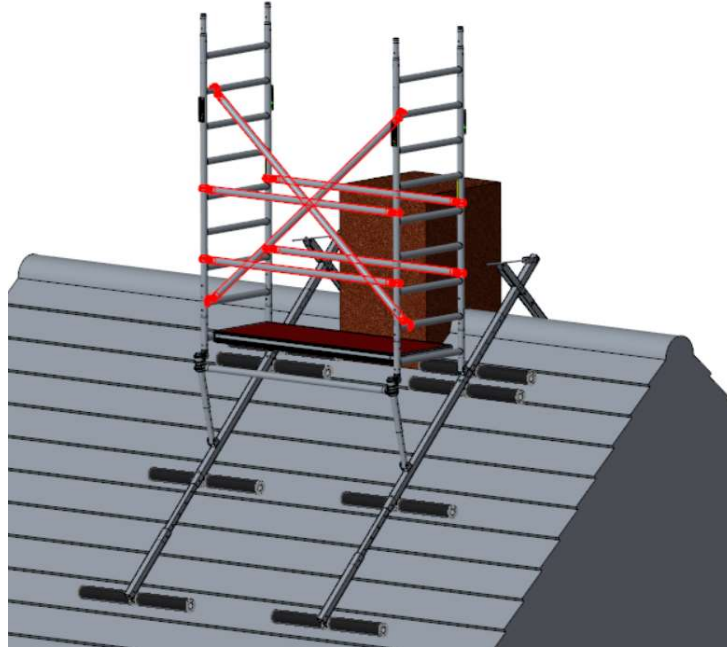


7. Platzieren Sie die Verlängerungsstücke an der Unterseite des Konsole. Vergewissern Sie sich, dass sie auf die maximale Länge eingestellt sind. Befestigen Sie sie in der richtigen Position mit einem Federstecker.

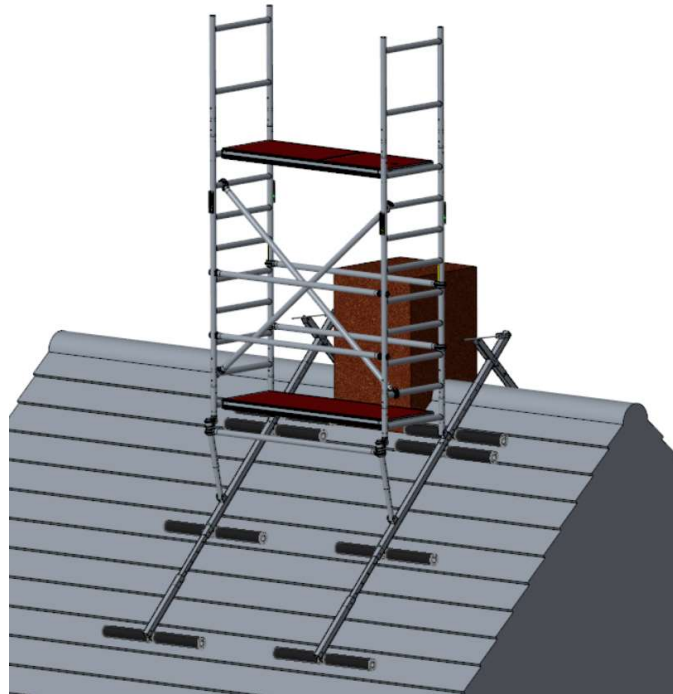


8. Platzieren Sie die Arbeitsebene ohne Luke auf den beiden horizontalen Sprossen des Konsole. Schieben Sie die Federstecker der Abhebesicherung unter die Stützspinnen.

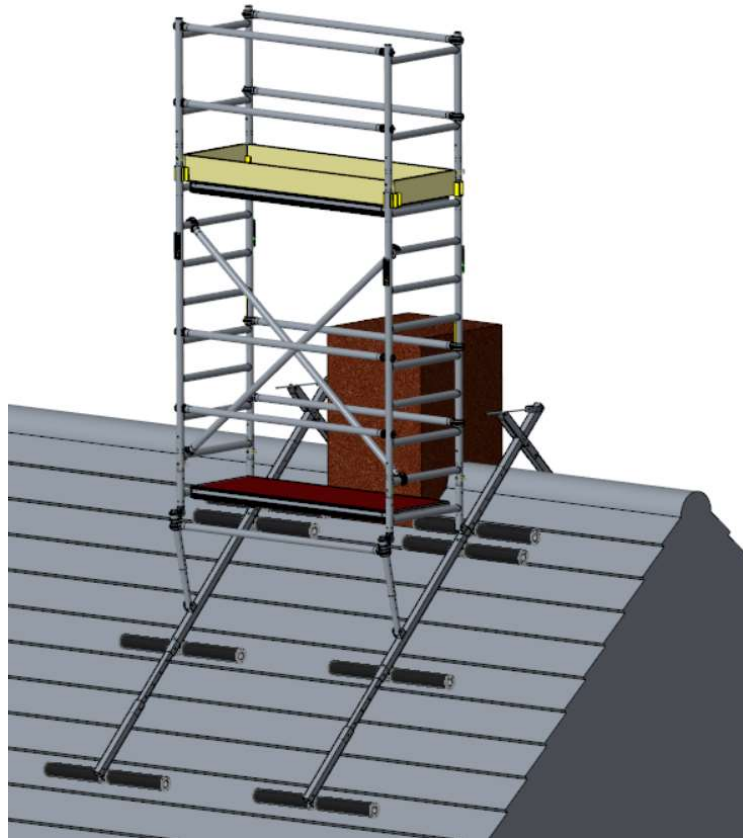
9. Platzieren Sie die 8-Sprossenrahmen auf die Kupplungsstifte der Konsole. Sichern Sie diese mit Federstecker.



10. Platzieren Sie die beiden Diagonalstreben auf der 1. und 7. Sprosse der beiden 8-Sprossenrahmen.
11. Platzieren Sie auf Knie- und Hüfthöhe auf beiden Seiten der Arbeitsebene eine Horizontale. Achten Sie darauf, dass die Öffnungen der Klauen nach außen gerichtet sind.



12. Platzieren Sie die Arbeitsebene mit Luke auf den beiden obersten Sprossen des 8-Sprossenrahmens.
Schieben Sie die Federstecker der Abhebesicherung unter die Stützsprossen.
13. Platzieren Sie die beiden doppelten Geländerstreben auf beiden Seiten der Arbeitsebene. Befestigen Sie sie mit den Federsteckern an der Oberseite des 8-Sprossenrahmens.



14. Platzieren Sie auf Knie- und Hüfthöhe auf beiden Seiten der Arbeitsebene eine Horizontale als Handlauf. Achten Sie darauf, dass die Öffnungen der Klauen nach außen gerichtet sind.
15. Platzieren Sie die Bordbretthalter und Bordbretter so, dass eine vollständige Arbeitsplattform entsteht.



16. Platzieren Sie abschließend die beiden Streben zwischen der unteren Öse der beiden Verlängerungsstücke und den beiden 8-Sprossenrahmen. Dies gewährleistet zusätzliche Stabilität bei der Benutzung des Gerüsts. Sollte die Kupplung der Strebe genau an einer Sprosse enden, stellen Sie das Verlängerungsstück dann so ein, dass dieses Problem nicht mehr auftritt.
17. Das Kamingerüst ist einsatzbereit. Betreten Sie die Arbeitsebene, indem Sie auf der Schornsteinseite unter die Arbeitsebene gehen und über die Innenseite des Gerüsts nach oben klettern. Durch die Luke in der oberen Arbeitsebene, kann man die Arbeitsebene betreten.

8. Verwendung

Vor jeder Verwendung sollte man Folgendes prüfen:

- Ob die Basis der Konstruktion solide und für die richtige Dachneigung ausgerichtet ist.
- Ob die Gesamtkonstruktion einwandfrei und vollständig ist.
- Ob sich die Bedingungen geändert haben, die eine sichere Verwendung des Gerüsts beeinträchtigen könnten.

Es ist nicht erlaubt, das Gerüst als Hängegerüst zu verwenden.

Es ist nicht zulässig, eine Überbrückung zwischen Gerüsten untereinander herzustellen, es sei denn, man verwendet spezifisch dafür berechnete Anwendungen.

Die maximale Arbeitslast beträgt 200 kg/m² (Gerüstklasse 3); pro Gerüst darf nur eine Arbeitsebene mit der Höchstlast belastet werden. Die Gesamtbelastung des gesamten Gerüsts beträgt 200 kg.

Das Gerüst darf nur von innen, über die Gerüsttreppe bestiegen werden.

Platzieren Sie um Höhe zu gewinnen keine Kisten, Treppen oder andere Hilfsmittel auf die Arbeitsebene.

Es ist verboten, auf dem Gerüst zu arbeiten, wenn die Windstärke 6 Beaufort überschreitet (große Äste bewegen sich, Regenschirme schlagen um, die Windgeschwindigkeit beträgt 11 - 14 m/s = ± 45 km/Stunde).

Bei einer zu erwartenden Windstärke von mehr als 6 Beaufort muss das Gerüst entweder abgebaut oder in eine windgeschützte Zone verschoben oder verankert werden. Dies gilt auch, wenn das Gerüst nicht verwendet wird.

Seien Sie vorsichtig bei Gebäudeöffnungen, unverkleideten Gebäuden und Gebäudeecken, die zu zusätzlichen Windstärken führen können.

Bitte beachten Sie: Beim Ausüben horizontaler Kräfte (z. B. Bohren), die das Gerüst von einer Konstruktion wegdrücken; beträgt die maximale horizontale Belastung 300 N.

Horizontalen, Geländer, Knieleisten und Diagonalstreben dürfen nicht als Treppen genutzt werden.

Das Anbringen von windfangenden Elementen wie Werbeschilder oder Planen an freistehenden Gerüsten ist verboten. Das Gerüst darf nicht mit aggressiven Flüssigkeiten oder Gasen in Berührung kommen.

9. Wartung

Alle Teile, insbesondere bewegliche Teile und Schweißnähte, müssen regelmäßig, jedoch mindestens einmal pro Jahr, auf Verschleiß und Beschädigungen überprüft werden.

Aluminiumteile dürfen in folgenden Fällen nicht mehr verwendet werden:

- Wenn die Rundrohre eine oder mehrere Dellen mit einer Tiefe von mehr als 3,0mm aufweisen.
- Wenn Rundrohre eine oder mehrere Dellen unmittelbar neben einer Schweißnaht aufweisen, ohne Berücksichtigung von Tiefe der Delle und Form.
- Wenn Vierkant-/Rechteckrohre eine oder mehrere Dellen mit einer Tiefe von mehr als 2,0mm aufweisen.
- Wenn Rohre oder Stützen eine oder mehrere scharfkantige Dellen oder Risse aufweisen, unabhängig von der Länge, Tiefe und Position der Delle(n)/des Risses.

Reparaturen an Gerüstteilen müssen immer im Einvernehmen mit dem Hersteller durchgeführt werden.

10. Teileliste

10.1 Einseitiges Kamingerüst (Länge 1,8m, 2,5m und 3,0m)

Beschreibung	Artikelnummer	Kg	Plattformhöhe [m]				+0	+1	+2
			Länge 1,8m		Länge 2,5m				
	Artikelnummer	Kg	Artikelnummer	Kg	Artikelnummer	Kg			
Firstschere	9501.913.005	5,9					2	2	2
Konsole	9501.913.010	9,8					2	2	2
Verlängerungsstück	9501.913.015	1,9					0	2	2
Abstütz-Strebe	9501.913.020	3,4					0	2	2
Geländerrahmen	9501.200.122	3,0					2	0	2
Stützrolle	9501.905.030	1,5					4	6	6
8-Sprossenrahmen 0.7m	9501.200.012	8,9					0	2	2
Bordbretthalter	9501.800.087	0,3					4	4	4
Stirnbordbrett	9501.200.092	1,9					2	2	2
Federstecker	9501.410.162	0,1					4	4	8
	Länge 1,8m		Länge 2,5m		Länge 3,0m				
Beschreibung	Artikelnummer	Kg	Artikelnummer	Kg	Artikelnummer	Kg			
Plattform Holz	9501.310.010	14,7	9501.310.020	20,4	9501.310.030	25,3	1	0	1
Plattform Light	9501.311.010	11,9	9501.311.020	15,3	9501.311.030	17,7			
Plattform mit Luke Holz	9501.310.015	14,7	9501.310.025	20,4	9501.310.035	25,3	0	1	1
Plattform mit Luke Light	9501.311.015	11,9	9501.311.025	15,3	9501.311.035	17,7			
Doppelgeländer	9501.800.058	4,8	9501.800.030	5,9	9501.800.050	7,0	1	0	0
Horizontale	9501.200.058	2,0	9501.200.030	2,7	9501.200.040	3,2	3	6	9
Diagonale 1-4 Sprosse	9501.200.041	2,3	9501.200.059	2,9	9501.902.041	3,4	0	2	0
Diagonale 1-7 Sprosse	9501.200.043	2,5	9501.200.056	3,1	9501.902.056	3,6	0	0	2
Längsbordbrett	9501.200.086	2,5	9501.200.080	4,9	9501.902.080	6,2	2	2	2

10.3 Einseitiges Kamingerüst (Länge 4,0m und 5,0m)

Beschreibung	Artikelnummer	Kg	Plattformlänge	
			4m	5m
Firstschere	9501.913.005	5,9	2	2
Konsole	9501.913.010	9,8	2	2
Geländerrahmen	9501.200.122	3,0	2	2
Stützrolle	9501.905.030	1,5	4	4
Federstecker	9501.410.162	0,1	4	4
Arbeitsplattform 4 m	9502.310.040	32,3	1	0
Arbeitsplattform 5 m	9502.310.050	40,5	0	1
Geländerstütze	9501.903.060	1,4	2	2
Horizontale 2 m	9502.200.200	2,4	8	0
Horizontale 2,5m	9501.200.030	2,8	0	8

10.4 Doppelseitiges Kamingerüst (Länge 4,0m und 5,0m)

Beschreibung	Artikelnummer	Kg	Plattformlänge	
			4m	5m
Firstschere	9501.913.005	5,9	2	2
Konsole	9501.913.010	9,8	4	4
Geländerrahmen	9501.200.122	3,0	4	4
Stützrolle	9501.905.030	1,5	4	4
Federstecker	9501.410.162	0,1	8	8
Arbeitsplattform 4 m	9502.310.040	32,3	2	0
Arbeitsplattform 5 m	9502.310.050	40,5	0	2
Geländerstütze	9501.903.060	1,4	4	4
Horizontale 2 m	9502.200.200	2,4	16	0
Horizontale 2,5m	9501.200.030	2,8	0	16



Custers Hydraulica B.V.
Smakterweg 33
5804 AE Venray
Niederlande
Tel. +31 (0) 47 85 53 000
E-Mail: info@custers.nl
Website: www.custers.nl